

Bilanz der CDU-Fraktion im Plöner Kreistag 2018-2023

Erfolgreiche Arbeit fortsetzen.

Weiter #Anpacken für den Kreis Plön

- Das **Ehrenamt** stärkt unsere Gesellschaft – sonst wäre vieles nicht möglich. Förderung des Sports, der Wohlfahrtsverbände, Volkshochschulen, Umweltberatungsstellen, des Kreisjugendringes und anderer Organisationen durch mehrjährige vom Kreistag beschlossene Verträge. Dies schafft Planungssicherheit für die Verbände und fördert die ehrenamtliche Arbeit. Auch durch die vom Kreistag zu verteilenden Mittel werden viele ehrenamtliche Aktivitäten mit kleineren Beträgen unterstützt.
- Unterstützung der **Tafeln und der sozialen Arbeit**. Im Kreis Plön gibt es ein breit gefächertes Netz der Prävention und der Unterstützung für die Bürgerinnen und Bürger, die der Hilfe des Staates bedürfen. Mehr als 90 Mio. Euro des Kreishaushaltes sind für soziale Hilfen.
- Die **Klinik Preetz, der Rettungsdienst und das Alten- und Pflegeheim** „Haus am Kloostergarten“ stehen in Trägerschaft des Kreises. Wir unterstützen dies weiter nachhaltig. Sie sind für die gesundheitliche und pflegerische Versorgungssicherheit von großer Bedeutung. Wir unternehmen große Anstrengungen, auch die Geburtshilfe in der Klinik Preetz zu erhalten.
- Durch den Neubau der **Rettungswache** in Preetz ist der Rettungsdienst im Kreis weiter gestärkt worden. Der Neu- oder Umbau weiterer Rettungswachen ist in Planung. Wer in Not ist und Hilfe benötigt, muss diese schnellstmöglich erhalten. Die hohe Leistungsfähigkeit unseres Rettungsdienstes wollen wir sicherstellen.
- **Bildung** ist ein überragend wichtiges Gut. Seit Jahren engagieren wir uns deshalb für eine umfassende bauliche Sanierung und Weiterentwicklung der kreiseigenen Schulen wie für die Ausstattung mit moderner Infrastruktur. Der Kreistag hat notwendige Finanzmittel bereitgestellt. Die Umsetzung der geplanten Vorhaben sind nicht zügig erfolgt. Um eine rasche Bearbeitung zu erreichen, haben wir weitere Planstellen in der Bauabteilung des Kreises im Kreistag beschlossen. Wir haben die Einstellung von Systemadministratoren initiiert, die die schulinterne IT betreuen.



- Im Kreis Plön gibt es ein **gutes Schul- und Kindergartenangebot**. Die U3-Betreuung hat einen hohen Versorgungsgrad erreicht. Die Sachausstattung der Schulen und der Umgang mit den Neuen Medien wurden verbessert. Alle Schulen in Trägerschaft des Kreises wurden bereits 2017 / 18 mit schnellen Glasfaseranschlüssen ausgestattet; der vollständige WLAN-Ausbau der pädagogisch genutzten Räume ist erfolgt. Der Neubau bzw. die Sanierung des Gymnasiums in Plön steht vor der finalen Fertigstellung.



- In unsere **beruflichen Schulen (BBZ)** wurde kontinuierlich investiert; zuletzt in die Erweiterung mit Multifunktionsgebäude am Standort Plön.
- Wir möchten, dass möglichst alle Kinder das **Schwimmen** erlernen. Wir unterstützen die Schwimmförderung im Kreis. Für den Bau einer Schwimmhalle in Laboe haben wir 15% der Investitionskosten bereitgestellt und auch die Machbarkeitsstudie gefördert.
- Die Förderung des **Sportes** wird weiter einen hohen Stellenwert haben. Der Kreis stellt dafür finanzielle Mittel bereit und unterstützt den Kreissportverband.

- **Sicherheit** hat für uns Priorität. Durch den Bau der Feuerwehrezentrale in Preetz besteht für die Feuerwehren im Kreis eine leistungsfähige Unterstützung. Der Kreistag hat bereits 2018 die Mittel für den Bau eines Katastrophenschutz-Zentrums in Lütjenburg bereitgestellt. Wir erwarten von der Kreisverwaltung endlich die Umsetzung. Wir setzen uns dafür ein, dass die Polizei auch in der Fläche präsent bleibt und gut ausgestattet ist.



- Der Dialog mit der **kommunalen Familie** ist und bleibt uns wichtig. Der Kreis und der kreisangehörige Raum sind Partner auf Augenhöhe. Wir unterstützen Gemeinden und Städte, Vereine und Verbände. Die Höhe der jährlichen freiwilligen Leistungen des Kreises Plön liegt inzwischen bei rd. 20 Mio. Euro. Die Kreisumlage liegt im Rahmen unserer Möglichkeiten.
- Ein leistungsfähiger **Öffentlicher Dienst** ist unabdingbar, um die Aufgaben zu bewältigen. Dies ist in der Corona-Zeit sehr deutlich geworden. Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung liegt inzwischen bei mehr als 600. Wir haben notwendige Einstellungen unterstützt, haben aber auch auf Grenzen hinsichtlich der finanziellen Leistungsfähigkeit des Kreises und auf die Notwendigkeit der Überprüfung auf Effektivität in bestimmten Bereichen hingewiesen. Die Personal-

und Pensionslasten liegen inzwischen bei mehr als 40 Mio. Euro jährlich für den Kreis Plön, mit steigender Tendenz.

- **Bürgerfreundlichkeit** ist uns eine Herzensangelegenheit: Die Zweigstelle der Kfz-Zulassung ist auf Initiative der CDU im Gebäude der Wirtschaftsförderungsagentur (WFA) in Schwentental eingerichtet worden. Die Resonanz ist sehr gut.
- Die finanzielle Leistungsfähigkeit des Kreises muss dauerhaft gesichert bleiben. Wir haben bei den Beratungen der **Haushalte des Kreises** dies immer wieder zum Ausdruck gebracht und darauf gedrängt, Schulden abzubauen und zu begrenzen. Gelebte Generationengerechtigkeit bedeutet, keinen überschuldeten Kreis zu haben.
- Unterstützung unseres **Wirtschaftsraumes** durch die in WFA des Kreises mit dem Gewerbe- und Technik-Zentrum. Wir arbeiten in guter Kooperation mit unseren Gebiets-Nachbarn Kiel, Ostholstein, Neumünster und Rendsburg-Eckernförde. Die Teilnahme am Interreg-Programm fördert die deutsch-dänische Zusammenarbeit.
- Der **Tourismus**, die **Land- und Forstwirtschaft** wie auch der **ländliche Raum** insgesamt sind für den Kreis von besonderer Bedeutung. Seitens des Kreises unterstützen wir wo möglich. Die Schaffung und Nutzung von Wohnraum wird von uns auch in den Dörfern unterstützt.
- Das **Job-Center** leistet eine gute Arbeit. Viele arbeitssuchende Bürgerinnen und Bürger haben wieder Arbeit gefunden. Auf dem Arbeitsmarkt steht der Kreis landesweit auf einem vorderen Platz. Dazu haben auch die Gründungen und Ansiedlungen von Unternehmen beigetragen. Wir sehen uns, wenn gewünscht, als Ansprechpartner der Betriebe.
- **ALFA** (Anruf-Linien-Fahrten) gibt es in allen Ämtern im Kreis. Er trägt allein die Kosten. 2022 haben rd. 23 000 Fahrgäste im Kreis Plön das Angebot genutzt, mit dem Taxi zum Preis einer Busfahrt zu bestimmten Zeiten fahren zu können. Dies stärkt die Mobilität aller Generationen von morgens bis abends. Im Amt Schrevenborn übernimmt die VKP im Auftrag des Kreises ab dem 2. Quartal 2023 den Amtsbus und bietet an den Wochenenden auch ALFA an.



- Wir haben die **VKP**, die zu rd. 60% dem Kreis gehört, weiter gestärkt, die Fahr-Angebote ausgeweitet und dafür mehr als 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neu eingestellt. Engere Linien-Taktungen, Schnellbus-Verbindungen, Busse mit E-Mobilität – wesentliche Beiträge zur Verbesserung des ÖPNV. Wir haben uns zudem für Wasserstoff-Antriebe ausgesprochen und befürworten, nicht nur einseitig auf akkubasierte E-Mobilität zu setzen.



- **Klimaschutz** und die Förderung von **Natur und Umwelt** sind Leitlinien unseres Handelns. Wir unterstützen den Klimaschutz im Kreis Plön, möchten aber Doppelstrukturen und Bürokratie durch eine Agentur vermeiden. Die Angebote der Beratung sollten für Bürgerinnen und Bürger wie Gemeinden und Städte kostenfrei sein.
- Der Kreis Plön liegt in einem einzigartigen **Naturraum**. Wir bedauern, dass durch einen Mehrheitsbeschluss im Kreistag das Naturparkhaus in Plön für die Nutzung des Naturparks Holsteinische Schweiz aufgegeben wurde. Auf unsere Initiative hat der Kreistag beschlossen, sich für die Entsorgung von Munitionsaltslasten beim Bund und beim Land einzusetzen.
- Ausbau der **Windkraft** mit den Menschen, nicht gegen sie. Auch hier ist der sorgsame Umgang mit Umwelt und Natur wichtig.
- Eine kostengünstige, aber leistungsstarke **Abfallwirtschaft** ist uns im Kreis wichtig. Unsere Bürgerinnen und Bürger haben damit im landesweiten Vergleich günstige Müllgebühren.
- Kein **Fracking** im Kreis Plön, Gesundheit und Gewässerschutz gehen vor. Seit 2014 ist dies der Kurs im Kreistag.
- Der Kreis Plön fördert **Photovoltaik-Anlagen** mit Speicher. Wir unterstützen auch dadurch die Energiewende und den Klimaschutz.
- Den Stopp der Planungen für einen teuren Verwaltungs-Neubau am Kreishaus in Plön haben wir durchgesetzt; stattdessen soll ein **kostengünstiges Funktionsgebäude** entstehen.

(beschlossen auf dem CDU-Kreisverbandsausschuss am 20. März 2023 in Höhndorf)